#### **SICHERHEITSDATENBLATT**

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 31

Produktname: Biotec Mäuseweg

Hersteller/Lieferant: Biotec GmbH, Witten

Ausstellungsdatum: 21.07.2025

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Produkt: Mäuseabwehrspray

Formulierung: Wässrige Lösung mit 2,0 % Geraniol, 1,0 % PEG-40 und 0,5 % Mentha

arvensis Öl

## 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung: Biozidprodukt zur Vertreibung von Mäusen und Nagern

Produktart 19: Repellent und Lockmittel

Verwendung, von der abgeraten wird: Nicht für die Anwendung im Trinkwasserbereich

oder bei Tieren bestimmt

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten

Biotec GmbH

Wullener Feld 63

58454 Witten

Tel: (+49) 02302 - 960110

E-Mail: info@biotec-reinigungsmittel.de

#### 1.4 Notrufnummer

1) Firma: Tel. (+49) 02302-960110

(Bürozeiten Mo – Do - 08:00 - 15:00 / Fr. 8:00 – 12:00)

2) Giftzentrale Bonn Tel: (+49) (0) 228-19240

(24h erreichbar)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

- Skin Sens. 1 H317
- Eye Irrit. 2 H319

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort: Achtung

## Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise:

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319: Verursacht schwere Augenreizung

#### Sicherheitshinweise:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P280: Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen

P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt

anrufen

P331: KEIN Erbrechen herbeiführen

P302+P352: BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen

**Zusätzliche Hinweise:** Enthält Geraniol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoffbezeichnung	CAS-Nr.	EG-Nr.	Anteil	Einstufung (CLP)
Geraniol	106-24-1	203-377-1	2,0 %	H315, H317, H319, H411
Mentha arvensis Öl (enthält Menthol)	68917-18-0	290-058-5	0,5 %	H304, H315, H317, H319, H411
PEG-40 Hydrisiertes Rizinusöl	61788-85-0	Polymer	1,0 %	Nicht eingestuft

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen: Für Frischluft sorgen, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizungen: Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt: Gründlich mit Wasser spülen, Arzt konsultieren.

 Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt oder GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome

Hautreizungen, Augenreizungen, mögliche allergische Reaktionen, Aspirationsgefahr

#### 4.3 Hinweise für Ärzte

Symptomatische Behandlung. Gefahr der chemischen Pneumonitis bei Aspiration.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Schaum, Wassernebel, Pulver
- 5.2 Besondere Gefahren: Reizende Dämpfe bei Verbrennung möglich
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:** Atemschutzgerät und Schutzkleidung verwenden

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzausrüstung tragen, Haut- und Augenkontakt vermeiden
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in Gewässer, Kanalisation oder Erdreich gelangen lassen
- **6.3 Reinigungsverfahren:** Mit inertem Material aufnehmen, sicher entsorgen

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Handhabung:** Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gute Belüftung sicherstellen.
- **7.2 Lagerung:** Kühl, trocken, lichtgeschützt. Behälter gut verschlossen halten. Von Kindern fernhalten.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen: Biozidprodukt zur Vertreibung von Mäusen

## ABSCHNITT 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **8.1 Grenzwerte:** Keine Arbeitsplatzgrenzwerte für Inhaltsstoffe vorhanden **8.2 Schutzausrüstung:** 
  - Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Anwendung
  - Handschutz: Schutzhandschuhe empfohlen
  - Augenschutz: Schutzbrille empfohlen

• Körperschutz: Schutzkleidung bei beruflicher Verwendung

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

Merkmal Wert

Aggregatzustand Flüssig

Farbe Farblos bis hellgelb

Geruch Charakteristisch, minzig-blumig

pH-Wert ca. 6,5

Flammpunkt >100 °C

Löslichkeit Vollständig mischbar mit Wasser

Explosionsgefahr Keine

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Keine besonderen Reaktionen bekannt
10.2 Stabilität: Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung
10.3 Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, Sonnenlicht
10.4 Unverträgliche Materialien: Starke Oxidationsmittel

10.5 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Reizende Gase bei starker Erhitzung

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- Geraniol: LD50 oral (Ratte): ca. 3600 mg/kg; Hautreizend, sensibilisierend
- **Mentha arvensis Öl:** Enthält Menthol; LD50 oral (Ratte): ca. 3300 mg/kg; reizt Schleimhäute; Aspirationsgefahr
- PEG-40: Geringe Toxizität

**Mögliche Wirkungen:** Haut- und Augenreizungen, allergische Reaktionen, chemische Pneumonitis bei Aspiration

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität:** Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung (Geraniol & Menthol)

**12.2 Abbaubarkeit:** Geraniol biologisch abbaubar, Menthol ebenfalls

12.3 Bioakkumulation: Geringes Potenzial erwartet

12.4 Mobilität: In Wasser gut löslich

12.5 PBT/vPvB: Keine der Stoffe erfüllt die Kriterien

## **ABSCHNITT 13: Entsorgungsinformationen**

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

## **Empfehlungen zur Entsorgung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht gefährlicher Abfall

#### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwerten. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Für Reinigung: Mit reichlich Wasser abwaschen.

#### **Empfohlenes Reinigungsmittel**

Wasser

**Abfallschlüssel:** 20 01 29 (nicht gefährliche Reinigungsmittel)

#### **ABSCHNITT 14: Transportinformationen**

#### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## 14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

# 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

**Nationale Vorschriften** 

Technische Anleitung Luft I: Fällt nicht unter die TA-Luft

Wassergefährdungsklasse: nicht wassergefährdend Status: WGK-Selbsteinstufung

Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen

allergischer Art aus.

Biozid Registriernummer: N-118387

#### Zusätzliche Hinweise

Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Keine

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Quellen: ECHA, GESTIS, Herstellerdaten

Erstellt von: Biodelta GmbH Produktsicherheit, 21.07.2025

#### Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the

International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert